

unter Bezugnahme auf die bereits behandelten geometrischen Grundformen: Dreieck, Quadrat, Rechteck, Sechseck, Achteck, Fünfeck, Kreis.

Bei diesen Anwendungsaufgaben soll nun auch die Farbe benützt werden.

Wir haben absichtlich die einfachsten Mittel gewählt. Karmin, Preussisch-Blau und schwarzer Kaffee sind bei den bescheidensten Verhältnissen zu haben, die beiden letzteren und ihre Mischung als warmes Braungrün ermöglichen recht angenehme Kombinationen.

In einem weiteren Hefte soll die Verwertung so geschehen, dass die Zeichnungen Motive für Verzierung verschiedener Gebrauchsgegenstände enthalten werden. Dabei wird auch die Farbe ausgiebiger zu ihrem Rechte kommen.

Die Anwendung der regularisierten Blattformen ist ungemein wichtig und sie mag noch so einfach gestaltet, aber ja nicht weggelassen werden. Durch sie lernt das Kind Zweck und Wert der einzelnen Formen begreifen, andererseits aber auch Ursprung und Entstehung der Schönheitsformen verstehen; es wird so angeregt, sich selbst im Schaffen, wenn auch noch so einfacher Gebilde, zu bethätigen.

Der Zögling wird aber auch die Schönheit der Formen und Farben, und die Weisheit im Bau der Pflanzen je mehr, je tiefer empfinden und erkennen können, mit erst recht geöffneten Augen und mit Liebe im Herzen zunächst die Pflanzen seiner Heimat und durch sie alle anderen schauen und sich ihrer freuen lernen. Er wird sich bewusst werden, dass die heimatliche Pflanzenwelt eine Quelle ist, der reicher Stoff für alle verzierende menschliche Thätigkeit entnommen werden kann.

Wohl kann auch der elementare Zeichenunterricht an seinem bescheidenen Teile dazu beitragen. Dann aber muss Baustein um Baustein herbeigetragen werden. Ein solcher sollen auch vorliegende Blätter sein. Möchten sie sich recht nutzbringend erweisen! Das ist der Herzenswunsch

Plauen, Vogtl., Ostern 1898.

der Herausgeber.

